

FRA Round Table: „5 Jahre EU Agentur für Grundrechte – Rückblick und Perspektiven“

Bundeskanzleramt, Hohenstaufengasse

18. Juni 2012



ao. Univ.Prof. Dr. Hannes Tretter, Universität Wien
Stv. Vorsitzender Verwaltungsrat EU Agentur für Grundrechte
Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM)

Grundrechte Agentur – Allgemeines

■ Errichtung:

- am 1.3.2007 mit **Verordnung EG Nr. 168/2007** vom 15.2.2007, hervorgegangen aus dem **EUMC**

■ Zielsetzung:

- **Versorgung aller EU-Organe und Mitgliedstaaten mit Expertise, damit Grundrechte respektiert und gewährleistet werden → beratendes Organ, „Think-tank“**

■ Anwendungsbereich:

- **Gesamtes EU-Recht?** (seit Lissabon, davor nur EG-Recht) und seine Durchführung in den Mitgliedstaaten

■ Prüfungsmaßstab:

- **Art 6 EUV** (EU-Grundrechtecharta, EMRK)

Grundrechte Agentur – Aufgaben

- **Sammlung, Analyse und Verbreitung von Informationen und Daten**
 - relevant, objektiv, verlässlich und vergleichbar
- **Entwicklung von Methoden und Standards**
 - für bessere Vergleichbarkeit, Objektivität und Verlässlichkeit der Daten
- **Machbarkeitsstudien**
 - auf eigene Initiative und auf Ersuchen der EU-Organe
- **Gutachten zu speziellen Themen**
 - in Eigeninitiative oder auf Ersuchen der EU-Organe
- **Thematische Berichte**
 - auf eigene Initiative
- **Kommunikationsstrategie und Förderung des Dialogs mit der Zivilgesellschaft**

Themen 2007-2013

- **Rassismus, Xenophobie und verwandte Intoleranz**
- **Diskriminierung aus Gründen von**
 - Geschlecht, Rasse, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexuelle Ausrichtung oder Angehörigkeit zu Minderheiten einschließlich **Mehrfachdiskriminierung**
- **Entschädigung von Opfern**
- **Rechte und Schutz von Kindern**
- **Asyl, Immigration und Integration von MigrantInnen**
- **Visa und Grenzkontrolle**
- **Teilhabe am demokratischen Funktionieren der EU**
- **Informationsgesellschaft**
 - insbesondere **Achtung der Privatsphäre und Schutz personenbezogener Daten**
- **Zugang zu effizienter und unabhängiger Rechtsprechung**

Themen 2013-2017 – Entwurf EK

- **Zugang zum Recht**
- **Verbrechensopfer**
- **Informationsgesellschaft**
 - insbesondere Achtung der Privatsphäre und Datenschutz
- **Integration von Roma**
- **Polizeiliche Zusammenarbeit**
 - unter Beachtung deren besonderer Natur
- **Gerichtliche Zusammenarbeit**
 - unter Beachtung deren besonderer Natur
- **Rechte des Kindes**
- **Diskriminierung aus Gründen von**
 - Geschlecht, Rasse, ethnischer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexuelle Ausrichtung oder Angehörigkeit zu Minderheiten einschließlich Mehrfachdiskriminierung
- **Immigration und Integration von MigrantInnen, Visa und Grenzkontrolle, Asyl**
- **Rassismus, Xenophobie und verwandte Intoleranz**

Kooperation der Agentur

- **Wissenschaftlicher Ausschuss**
 - überprüft Arbeit der Agentur inhaltlich
- **Zusammenarbeit mit Wissenschaft und NGOs**
 - Ausschreibung von Projekten zur Sammlung von Informationen und Erstellung von Berichten
- **Plattform für Grundrechte**
 - Dialog mit der Zivilgesellschaft, Auswahlverfahren, Koordination durch Direktor/in
- **Nationale Menschenrechtsinstitutionen (NHRI)**
- **Nationale Verbindungsbeamte**
- **Mitgliedstaaten, Europarat, OSZE, UN**

Überblick über die Tätigkeit

■ Zahlreiche Berichte

- relevant für europäische und nationale Rechtssetzung
- (rechts)vergleichende Studien
- Identifizierung von „good practises“
- verbunden mit Empfehlungen
- alleine 2010-2012 ca. 50 Berichte

■ Gutachten und Stellungnahmen

- Gutachten über den Entwurf einer Verordnung über eigentumsrechtliche Konsequenzen eingetragener Partnerschaften 2012
- Gutachten über den Entwurf einer Richtlinie über die Erfassung von Fluggastdaten 2011
- Gutachten über den Entwurf einer Richtlinie über den Europäischen Haftbefehl 2011
- Stellungnahme zum Gebrauch von „Bodyscanner“ 2010

Grundrechtlicher Rahmen der EU I

Art 2 EUV (Lissabon) – Werte der Union

- Achtung der Menschenwürde, Freiheit, Demokratie, Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit und die Wahrung der Menschenrechte einschließlich der Rechte der Personen, die Minderheiten angehören
- Gesellschaft der Mitgliedstaaten zeichnet sich durch Pluralismus, Nichtdiskriminierung, Toleranz, Gerechtigkeit, Solidarität, Gleichheit von Frauen und Männern aus

Grundrechtlicher Rahmen der EU II

Art 6 EUV (Lissabon)

- Anerkennung der Grundrechte, wie in der EU-Grundrechtecharta 2000 idF 2007 verbürgt
- Beitritt der EU zur EMRK
- EMRK und gemeinsame Verfassungsüberlieferungen der MS weiterhin allgemeine Grundsätze des Unionsrechts

Art 7 EUV – Sanktionsmechanismus

- Bei Verletzungen der in Art 6 EUV genannten Werte der EU

EU Grundrechte Charta 2000 I

- **Art 6 EUV idF von Lissabon – Verweis auf die Charta**
- **Charta EU-Primärrecht und rechtsverbindlich**
 - seit dem Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon 2009
- **Umfasst bürgerliche und politische sowie wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte**
- **Bindung von EU-Organen und Mitgliedstaaten in Durchführung von EU-Recht**
- **Durchsetzbarkeit vor dem EuGH**
 - für MS, Parlament, Rat und Kommission, jedoch keine generelle direkte individuelle Beschwerdemöglichkeit

EU Grundrechte Charta 2000 II

- **Implementierungsstrategie** der Kommission 2010
 - EK achtet auf Vereinbarkeit aller EU-Vorschriften mit der Charta auf jeder Stufe des Rechtssetzungsverfahrens
 - Grundrechts-Checkliste und interinstitutionelle Debatte
 - EK überprüft die grundrechtskonforme Anwendung und Umsetzung des EU-Rechts in den Mitgliedstaaten
 - Einleitung von Vertragsverletzungsverfahren
 - Information der Öffentlichkeit über Grundrechtsschutz
 - Veröffentlichung eines jährlichen Grundrechtsberichts
- **Einbindung der Agentur in die Strategie**
 - nur hinsichtlich Erstellung des Jahresberichts !
 - **NICHT** zur Umsetzung der Charta bei der Rechtssetzung
→ Agentur muss diesbezüglich aktiv werden und vom EP dabei unterstützt werden !

Beitritt der EU zur EMRK

- **EMRK Mindeststandard der Charta** hinsichtlich ziviler und politischer Rechte
- Alle EU-Staaten sind Mitgliedstaaten der **EMRK**
- EU wird EMRK beitreten, womit EU-Rechtsakte vor dem **EGMR** überprüfbar werden (bleiben)
- **Grund- und konventionsrechtliche Bindungen**
 - EU-Sekundärrecht muss Charta entsprechen
 - Jeder nationale Rechtsakt muss nationalen Grundrechten und EMRK entsprechen
 - Nationale Umsetzung von EU-Recht muss nationalen Grundrechten, EMRK und Charta entsprechen
- Was könnte daraus für die Arbeit der **FRA** folgen?

FRA und Beitritt der EU zur EMRK

- FRA soll Daten und Analysen zur **Harmonisierung der grund- und menschenrechtlichen Standards** liefern, ganz gleich wie EU der EMRK beitrifft
- Gute Voraussetzung durch enge **Kooperation mit dem Europarat**
- Berichte der FRA können demnach auch **Interpretationsquelle** für EuGH und EGMR sein
 - „Wie sieht der europäische Standard im Hinblick auf bestimmte Grundrechtsgewährleistungen aus?“
 - „Welche Beschränkungen der Grundrechte sind in einer demokratischen Gesellschaft notwendig und verhältnismäßig?“

Grundrechte Agentur – Defizite

■ Nicht zuständig ist die Agentur derzeit für:

- Sanktionsverfahren gemäß Art. 7 EUV, aber Beauftragung durch EU-Organe und MS möglich
- Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik und Drittstaaten (trotz Art. 21 EUV)
- Bereiche Justiz und Inneres (frühere 3. Säule) → besonders grundrechtssensibel

■ Nicht eingegangen werden darf auf:

- Rechtssetzungsvorschläge der Kommission oder Stellungnahmen der MS dazu (außer auf Ersuchen des Parlaments, des Rats und der Kommission) → im Rahmen der Charta-Implementierungsstrategie?

Grundrechte Agentur – Chancen

- **Hohe Qualität und Professionalität**
 - Respekt und Akzeptanz bei verantwortlichen EU-Organen
- **Permanenter Dialog mit EP (LIBE-Komitee) und Ratsarbeitsgruppe Grundrechte**
 - Einfluss auf EU-Rechtssetzung
- **Einbindung Charta-Implementierungsstrategie**
- **Transparente, diskursive Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Zivilgesellschaft**
 - stärkt Glaubwürdigkeit und fördert Unterstützung
 - Informationen „from the roots“ verbessern Kompetenz zur Reaktion und Prävention im Grundrechtsbereich
- **Weitere Entwicklung zu einem „Think-Tank“**
 - mit Kompetenz zu rascher, auch öffentlicher Positionierung in aktuellen Grundrechtsfragen

Danke für die Aufmerksamkeit !

PPT auf <http://bim.lbg.ac.at>